

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

... alles neu macht der Mai – dieses Jahr gilt das auch für den DGB. Bei seinem 22. Bundeskongress vom 7. bis zum 12. Mai wählte der DGB seinen neuen Bundesvorstand und erstmals in seiner Geschichte mit Yasmin Fahimi eine Frau an die Spitze, – noch dazu eine mit migrantischen Wurzeln. Erfreulich ist außerdem, dass mit nunmehr 3 Frauen und 1 Mann (Stefan Körzell) der Vorstand überwiegend weiblich besetzt ist – daran können sich viele andere Gremien ein Beispiel nehmen. Von den insgesamt 4 Mitgliedern gehören 2 zu ver.di: Elke Hannack, die als stellvertretende Vorsitzende mit 97,69 % das beste Wahlergebnis erzielte und Anja Piel.

Naturgemäß standen die Wahlen im Fokus der interessierten Öffentlichkeit, in den nächsten Jahren werden aber vor allem auch die Sachanträge die Positionen und die Arbeit des DGB maßgeblich mitbestimmen. Dabei geht es vor allem um die vielfältigen Aspekte der sozialen Sicherheit, der Daseinsvorsorge, der Transformation und der internationalen Zusammenarbeit und Globalisierung.

Die für alle bedrückende Situation in der Ukraine fand ihren Niederschlag in einem Antrag, der den völkerrechtswidrigen und menschenverachtenden Überfall Putins auf die Ukraine verurteilt und sich kritisch mit dessen Folgen auseinandersetzt.

Alles Gute, Gesundheit und vor allem Frieden wünschen
Dagmar König
und das gesamte Team des Ressorts 5

**Tagung des ver.di-
Bundesarbeitskreises
Behindertenpolitik**



Am 4. und 5. Mai 2022 kam der ver.di-Bundesarbeitskreis Behindertenpolitik/Schwerbehindertenvertretungen (BAK) zu einer Tagung zusammen. Im Zentrum der Veranstaltung stand dieses Mal ein Vortrag von Jürgen Dusel, dem Behindertenbeauftragten der Bundesregierung.

[Weiterlesen](#)

ver.di-Position zu einem wirklichen Sanktionsmoratorium

Die vom Bundesverfassungsgericht geforderte gesetzliche Neuregelung der Sanktionen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende steht noch aus. Was ein wirkliches Moratorium der Sanktionspraxis beinhalten müsste, das haben wir hier noch mal kurz zusammengefasst.

[Weiterlesen](#) 

Angebote der Bundesagentur für Geflüchtete aus der Ukraine: Ansprache „vor Ort“ – ein nachhaltiges Modellprojekt?

Immer mehr Geflüchtete aus der Ukraine kommen auch in Deutschland an. Die Bundesagentur für Arbeit hat in Kooperation mit der Deutschen Bahn in unmittelbarer Nähe der Hauptbahnhöfe in Köln, Berlin und Frankfurt Jobberatungszentren eingerichtet, um den Ankommenden schnell Hilfe anbieten zu können.

[Weiterlesen](#) 

Hohe Unzufriedenheit bei philippinischen

Pflegekräften in Deutschland

Angeworbene Pflegekräfte von den Philippinen sind über die bekannten Auswirkungen des Pflegenotstands hinaus mit weiteren Problemen konfrontiert.

[Weiterlesen](#) 

Barrierefrei und sicher arbeiten

Vielen Dank für eure Unterstützung bei der barrierefreien Gestaltung von Arbeitsplätzen! Die Aktion für eine Mindestbreite von 0,90 m bei Fluchttüren war erfolgreich und hat uns dem Ziel näher gebracht.

[Weiterlesen](#) 

Terminhinweis: Gesundes Arbeiten – was lehrt uns die Pandemie?

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung lädt am 20. Mai 2022 zu einer Online-Veranstaltung ein, die sich damit beschäftigt, welche mittel- und langfristigen Folgen die Pandemie für die Organisation von Arbeit und Gesundheit hat und mit welchen Herausforderungen Betriebe und Beschäftigte im Nachgang der Pandemie konfrontiert sein werden.

[Weiterlesen](#) 

Terminhinweis: Für Solidarität und Gute Arbeit

Betriebs- und Personalräte sowie Aktive der Gewerkschaften haben eine Schlüsselfunktion, wenn es darum geht, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das sensibel und unterstützend reagiert, wenn Kolleg*innen von diskriminierenden Erfahrungen berichten. Deswegen haben wir eine ver.di-Handlungshilfe erarbeitet, die wir am 31. Mai online vorstellen.

[Weiterlesen](#) 

Terminhinweis: Frauen- Alterssicherungskonferenz

Wir laden Euch herzlich zur 17. Frauen-Alterssicherungskonferenz von ver.di am 19. Juli 2022 ein. Spannende Themen, interessante Gesprächspartner*innen, digital oder vor Ort in Berlin.
Termin bitte vormerken! Es lohnt sich!

[Weiterlesen](#) 

Weitere Schritte in Richtung Sozialwahlen 2023



Die Kandidat*innenlisten für die Sozialwahlen werden jetzt zusammengestellt. Für einige Bereiche der Sozialversicherungsträger suchen wir noch Kandidat*innen.

[Mehr](#)

Folgt uns auf



Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#) 

Inhaltlich verantwortlich gem. § 18 Abs. 2 MStV und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG):

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Dagmar König, Mitglied des ver.di Bundesvorstandes
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

Redaktion: Mascha Jacobs

Telefon: 030-69 56-2400

E-Mail: sopojetzt.newsletter@verdi.de

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)

